

# Volkstimme

Einzelpreis 8.00 M.

Sozialdemokratische Zeitung für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich Redakteur Albert Pauli, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pann-  
In & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. — Fernsprechnummer: 1111. Für Anzeigen: Nr. 1587, für die  
Redaktion: Nr. 1794, für den Verlag und die Druckerei: Nr. 961. Postzeitungsliste 2. Nachtrag, Seite 114.

Zeugungspreis: Monatlich 175.00 M., beim Abholen vom Verlag und den Ausgabestellen monatlich  
167.00 M., — Anzeigengebühr: die 10gepaltene Nonpareilzeile 34.00 M., auswärts 39.00 M., —  
Reklameteil Zeile 120.00 M., auswärts 140.00 M., Vereinskalender Zeile 28.00 M., Anzeigenrabatt geht ver-  
wenn nicht binnen 10 Tagen Zahlung erfolgt. Postkontonto: Nr. 122 Magdeburg.

Nr. 275.

Magdeburg, Freitag den 24. November 1922.

33. Jahrgang.

## Regierung der Verlegenheit.

Aus Berlin wird uns geschrieben:

In später Nachtstunde des Dienstags ist die Re-  
gierung Cuno, wenigstens teilweise, zustande gekommen.  
Das heißt jedoch nicht, daß Cuno der eigentliche Vater dieses  
Kabinetts ist, im Gegenteil, wir glauben, Cuno hätte nie  
eine Regierung zustande gebracht, wenn ihm nicht Persönlich-  
keiten mit mehr politischem Blick und mehr Energie, als  
Cuno sie besitzt, Hilfsdienste geleistet hätten. Noch am  
Dienstag abend gegen 9 Uhr war Cuno in größter Sorge.  
Sein Name wirkte wahrhaftig nicht anziehend, dagegen rief  
er eine allgemeine Flucht vor Ministerstühlen hervor. Alle  
Diplomaten von Ruf, die Cuno um die Übernahme des  
Außenministeriums gebeten hat, alle Männer, deren  
Namen einen Klang haben, lehnten einer nach dem andern  
eine Mitarbeit ab.

Das war auch bei den Volksparteilern Seinge und  
Dr. Becker noch am Dienstag nachmittag der Fall. Aber  
man hatte doch bereits am Montag dem deutschen Volk und  
dem Ausland mitgeteilt, daß bis Dienstag mittag wahr-  
scheinlich eine Regierung zustande kommen werde. Es galt  
also, am Dienstag abend an Prestige zu retten, was noch zu  
retten war. Eine Ministerliste mußte herausgegeben wer-  
den, ganz gleich, wie sie auch aussah: sie setzt sich im wesent-  
lichen aus Leuten zusammen, die nichts zu verlieren haben.  
Das Verlegenheitskabinetts kennzeichnet seine Schwäche im  
horaus dadurch, daß sich trotz aller Bemühungen bisher weder  
ein Innenminister, noch ein Außenminister ge-  
funden hat.

Im übrigen sieht die Liste folgendermaßen aus:

Reichskanzler: Cuno.

Chef der Reichskanzlei: Hamm, bayerischer Handels-  
minister a. D.

Justiz: Dr. Seinge (Dt. Vp.).

Wirtschaft: Becker (Hessen, Dt. Vp.).

Reichsschatz: Staatssekretär a. D. Albert.

Arbeit: Dr. Brauns (Ztr.).

Reichswehr: Dr. Geßler (Dem.).

Eisenbahn: Gröner.

Post: Stingle (Bayr. Vp.).

Finanzen: Dr. Hermes (Ztr.).

Ernährung: Dr. Müller (Wonn, Ztr.).

Dieses Kabinetts ist zweifellos unter dem Gesichtspunkt  
zusammengesetzt, wie kann es der Sozialdemokratie  
rein äußerlich erträglich erscheinen, ohne für das Kapital  
eine Belastung zu sein. Die Person des kommenden Reichs-  
schatzministers, Staatssekretär Albert, spricht dafür, daß  
man mit der Sozialdemokratie in guter Verbindung bleiben  
will, während Becker (Hessen) nach rechts sein Bestes  
versuchen soll. Daß uns das reizen kann, können wir gerade  
nicht sagen, und daß die vier Minister, die auch der alten  
Koalition angehört haben, auf die Arbeiterschaft beruhigend  
zu wirken vermögen, scheint ebenfalls ausgeschlossen. Schließ-  
lich wären diese Minister auch bereit, einer Regierung bei-  
zutreten, die rein rechts orientiert ist. Ein Geschäftsmini-  
sterium ist das neue Kabinetts jedenfalls nicht. Es besteht  
fast ausschließlich aus Parlamentariern, die der Arbeits-  
gemeinschaft angehören, oder aus Leuten, die dieser bürger-  
lichen Arbeitsgemeinschaft nahe stehen.

Dr. Becker (Hessen) übernimmt die Nachfolge uniers  
Genossen Robert Schmidt. Er ist der Mann, der die  
Kwangsanleihe in ihrer ursprünglichen Form ver-  
hinderte, der nach seinen eignen Äußerungen an dieser  
Belastung für die Besitzenden nur mitarbeitete, um die Inter-  
essen des Kapitals zu wahren. In Steuerangelegen-  
heiten hat er sich im Plenum des Reichstags, ebenso in den  
Ausschüssen fortgesetzt als eifriger Verfechter kapitalistischer  
Interessen bewährt, und er wird sicherlich in diesem Sinn  
auch als Minister weiterarbeiten.

Dr. Müller (Wonn) als Reichsernährungs-  
minister wird ihm hierbei gute Unterstützung leisten.  
Müller ist in erster Linie Agrarier nach deutschnatio-  
nalem Muster und erst dann Katholik nach Zentrumsmuster. Er  
ist Gegner der Getreidemühle und eifriger Anhänger der  
freien Wirtschaft, also ein Mann, der dem deutschnationalen  
Landwirt nur angenehm sein wird.

Zu diesen rechtsorientierten Männern des Kabinetts  
Cuno kommt der neue Justizminister Dr. Seinge, ein  
Mann, der zwar auf dem Boden der Verfassung steht, der  
aber noch nie aus seiner monarchistischen Gesinnung ein Ge-  
heim gemacht hat und dessen Anschauungen über Justizfragen  
äußerst rückwärtlich sind. Die von Madbruch vorbereitete  
Justizreform wird jedenfalls bei ihm keine Gnade  
finden.

Herr Stingle, künftiger Postminister, steht der  
Bayrischen Volkspartei nahe, also ebenfalls ein Mann, den  
man nur mit äußerster Vorsicht genießen muß.

Alles in allem: Wir haben es mit einer Regierung zu  
tun, die im Vergleich zu dem vorausgegangenen Kabinetts  
Wirth vollkommen rückwärtlich orientiert ist und die sich  
auf eine scharfe Opposition der Sozialdemokratie  
gefaßt machen muß. —

### Die Presse zur neuen Regierung.

Soweit die Berliner Morgenpresse vom Mittwoch zu der  
endgültigen Ministerliste des Kabinetts Cuno Stellung nimmt,  
ist keinerlei Befriedigung über die Zusammensetzung festzu-  
stellen.

Der „Vorwärts“ sagt u. a.: „Es läßt sich jetzt schon  
voraussetzen, daß die Ernährungsminister des Herrn Müller  
(Wonn), die Justizminister des Herrn Seinge, vor allem aber die  
Wirtschaftsminister des Herrn Becker (Hessen) der Sozialdemo-  
kratie bald zwingenden Anlaß bieten wird, ihre sachliche Oppo-  
sition zur vollen Kraft zu entfalten.“

Die „Post. Ztg.“ schreibt: „In diesem Kabinetts ist be-  
sonders auffällig, daß der volksparteiliche Führer Dr. Becker  
(Hessen) in das Kabinetts eintritt. Dadurch wird noch deutlicher,  
als das bisher schon zur Schau trat, daß das Kabinetts Cuno statt  
eines unparteiischen Geschäftsministeriums ein ausgesprochen  
politisches Kabinetts der Arbeitsgemeinschaft, und zwar  
eigentlich ein Kabinetts des rechten Flügels der in der Arbeits-  
gemeinschaft vertretenen Parteien, ist. Es ist nicht anzunehmen,  
daß dadurch die Stellung der Sozialdemokratie zu diesem  
Kabinetts erleichtert werden wird.“

Auch das „Berliner Tageblatt“ begegnet der neuen  
Regierung mit äußerster Zurückhaltung. Es fordert eine klare  
Außenpolitik, die sich aufbaut auf der letzten Note an die Mit-  
tel, und zweitens eine Politik, die den späteren Wiederein-  
tritt der Sozialdemokraten in das Kabinetts nicht un-  
möglich macht. —

### Innenminister: Rudolf Defer.

Im Laufe des Mittwochs ist es gelungen, doch noch  
einen Mann zu finden, der es unternimmt, im Cunoschen  
Verlegenheitskabinetts das Innenministerium zu über-  
nehmen: Rudolf Defer, der ehemalige preussische Ver-  
kehrsminister und jetzige Landeshauptmann der Provinz  
Sachsen. Defer ist Journalist, Abgeordneter der Demokraten  
und hat einen Ruf zu verlieren.

Wegen der Besetzung des Außenministeriums  
wird mit dem deutschen Volkshafter in Kopenhagen, von  
Kopenhagen, verhandelt, der sich im Laufe des Donnerstags  
entscheiden will.

### Die erste Kabinettsitzung.

Das neue Kabinetts hat bereits am Mittwoch nachmittag  
in einer gemeinsamen Sitzung mit der alten Regierung die  
Geschäfte übernommen. Reichskanzler Dr. Wirth erinnerte  
in dieser Sitzung daran, daß seine Mitarbeiter die Geschäfte  
in einer äußerst schwierigen Situation übernehmen und  
danke ihnen deshalb besonders für ihre treue Pflicht-  
erfüllung. Seit Anbeginn seiner Regierungstätigkeit sei das  
Ziel seiner Politik die Erhaltung der Nation gewesen. Oft,  
aber immer vergeblich, habe er versucht, durch Wirt-  
schaftler von Ruf seine Regierung zu ergänzen. Zum  
Schlusse wünschte Dr. Wirth der neuen Regierung einen  
vollen Erfolg.

Cuno dankte seinem Vorgänger und erklärte, daß seine  
Politik dort anknüpfen werde, wo die der alten Regierung  
aufgehört habe.

Sodann trat die neue Regierung zu ihrer ersten  
Sitzung zusammen, in der das Regierungspro-  
gramm vorbereitet wurde. Die Programmklärung wird  
nicht, wie vorgesehen, am Donnerstag vor dem Reichstag er-  
folgen, sondern erst am Freitag nachmittag 2 Uhr zur  
Verlesung kommen.

### Ebert an die Scheidenden.

Reichspräsident Ebert hat an den Reichskanzler Doktor  
Wirth bei seinem Ausscheiden aus dem Reichskanzleramt  
folgendes Schreiben gerichtet:

Sehr verehrter Herr Reichskanzler!  
Die politische Lage hat Sie veranlaßt, die Entlassung von  
Ihren Ämtern nachzugehen. Wenn ich Ihrem Wunsch mit  
dem beigefügten Erlaß entspreche, so tue ich es im Bewußtsein, daß  
Ihre Bedauerns über Ihr Scheiden und dankbarer

Anerkennung Ihrer Verdienste um das Reich. Sie haben, in  
parlamentarischer Tätigkeit und als Finanzminister unserer ge-  
meinsamen Heimatlandes bewährt, in schwerer Zeit als Reichs-  
minister der Finanzen und dann als Reichskanzler dem Vater-  
land große Dienste geleistet und an der Spitze der Re-  
gierung in schwerer Zeit zielbewußt und tatkräftig die innere  
und äußere Politik des Reiches geleitet. Ernste Stunden, die an  
Ihre Entschlossenheit und Umsicht die höchsten Anforderungen  
stellten, sind Ihnen nicht erspart geblieben. Das deutsche Volk  
wird Ihnen für das, was Sie ihm in diesen Jahren mühsamen  
und entlagenreichen Wiederaufbaues gewesen sind, dank  
wissen. Ich gebe der zuberstehenden Hoffnung Ausdruck, daß  
Ihre Arbeitsfreudigkeit und politische Gaben auch weiterhin ein  
reiches Feld der Betätigung finden mögen, und bin mit der Ver-  
sicherung ausgezeichnetster Hochachtung

Ihr sehr ergebener Ebert.

Dem aus dem Amte scheidenden Reichsschatzminister und  
Stellvertreter des Reichskanzlers Bauer dankte der Reichs-  
präsident in folgendem Briefe:

Lieber Freund!

Auf Dein Gefuch um Entlassung vom Amte des Reichs-  
schatzministers überende ich Dir anbei den von mir vollzogenen  
Abschied. Mit aufrichtigem Bedauern sehe ich Dich auch  
diesmal aus dem Reichsdienst scheiden. In Deiner Tätigkeit als  
Stellvertreter des Reichskanzlers und als Reichsschatzminister hast  
Du in rastloser Arbeit an der Leitung der Regierungsgeschäfte  
einen großen Anteil genommen. Dein sachlicher Rat, Deine reiche wirt-  
schaftliche Erfahrung und Dein politisches Verständnis sind mir  
und der Reichsregierung immer von besonderem Werte gewesen.  
Es ist mir ein Bedürfnis, Dir für Deine Mitarbeit meinen tief  
empfundenen Dank zu sagen; ich verbinde damit den aufrichtigen  
Wunsch, daß Du auch in Zukunft mit Rat und Tat  
weiter erfolgreich mitwirken mögest an der Neugestaltung und  
Besserung unserer politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

Mit herzlichsten Grüßen in alter Freundschaft

Dein dankbarer Ebert.

Auch den übrigen anlässlich der Umgestaltung der  
Reichsregierung zurückgetretenen Reichsministern  
hat der Reichspräsident in persönlichen Schreiben seinen  
Dank für die dem Reiche geleisteten Dienste ausgesprochen.

### Drohende Gefahren.

Von einem Parteigenossen, der viel in Deutsch-  
land umherkommt, wird uns geschrieben:

Pressemeldungen berichten, daß die im Jahre 1920 in  
München begründete „Nationalsozialistische Ar-  
beiterpartei“ in Preußen verboten worden ist. Unter dem  
Deckmantel der uneigennütigen Vertretung der  
Arbeiterinteressen und geschickter Ausnutzung der wirtschaft-  
lichen Notlage und der hierdurch geschaffenen tiefgehenden  
Verunsicherung hat diese „Partei“ es sich zum Ziele gesetzt,  
die Republik zu beseitigen. Die Nationalsozialisti-  
sche Arbeiterpartei steht auf völkisch-antisemitischem Boden  
und ist die Keimzelle aller Mord- und Mordversuche  
an republikanischen Führern. In der richtigen Erkenntnis,  
daß das einzige Bollwerk zum Schutze der deutschen Re-  
publik in der deutschen Arbeiterschaft zu erblicken ist,  
versucht man mit allen Mitteln, die Geld und demagogische  
Verheißung gekostet, einen Keil in die deutsche Arbeiterschaft  
hineinzutreiben. Schon ist es gelungen, in der Kommu-  
nistischen Partei festen Fuß zu fassen. Es steht fest,  
daß die Unruhen in Köln, Düsseldorf, Dresden, die  
man als „Lehrungsstrawalle“ bezeichnet, von kommunistischer  
Seite hervorgerufen und mit dem Gelde der „Nationalsozia-  
listen“ ermöglicht sind. Beide Parteien hoffen durch schwere  
wirtschaftliche Unruhen die politische Macht an sich reißen zu  
können. Was der deutsche Arbeiter dann zu erwarten hat?  
Der weiße Terror in Ungarn und der rote Terror  
in Moskau zeigen in erschreckender Deutlichkeit die Folgen,  
wenn die durch die Ungunst der wirtschaftlichen Verhältnisse  
bis ins tiefste verbitterten Arbeiter sich als Mittel zum  
Zweck mißbrauchen lassen.

Mit dem Verbot des Fortbestehens der National-  
sozialistischen „Partei“ ist aber die Gefahr nicht beseitigt.  
Nach dem Rathenau-Mord wurden Gesetze zum Schutze der  
Republik erlassen. Die Mörderorganisationen wurden auf-  
gelöst — um als „Spartenvereinigungen“, „Verein schlesischer  
Landwirte“, „Verein deutscher Wanderfahrer“ und unter  
andern harmlosen Bezeichnungen wieder aufzutauchen. Die  
unterirdische Maulwurfsarbeit der Parteien,  
welche den Sturz der Republik als alleiniges Ziel anstreben,  
ist gefährlicher als die offene, gegen die der Staat sich  
wehren kann. Wir leben auf einem unterhöhlten Boden,  
der in jedem Augenblick in die Luft gesprengt werden kann.

Der Erfolg der Faschisten in Italien, der nur  
durch die Spaltung der dortigen sozialistischen Parteien mög-  
lich war, läßt die deutschen Faschisten baldigen Umsturz  
zu ihren Gunsten erhoffen. Adolf Hitler in München



Der Nagebunger Arbeiter-Sängerchor und Nagebunger Damenchor veranstaltete gestern in der Muna-H-Schule einen Liederabend unter Leitung seines Dirigenten Willi Krumpholtz. Wie das Programm mitteilte, waren die Vorträge auf „Gut, Leid und Gerechtigkeit“ gerichtet, wie die Auswahl der Nummern erkennen ließ, mit gutem Geschmack. Der freundlich ermittelte, der über dem ganzen Abend herrschte, gab ihm den Charakter des Heilen und Solides. Die Einführung in das Konzert bezeugte die Orgel, die Orgelstühle entsprechend der Stimmung des Tages handhabte. Die durchgehenden schwierigen Chorjahren wurden nicht merkwürdigerweise in Form herausgebracht. Das gilt besonders von den Frauenchören am Schluss, von denen der Schönebergische Choral ein Beispiel verdient. Das Programm hatte noch durch die Darbietungen des Männer-Quartetts und die Soli des Herrn Giffel einen dankenswerten Ausgestaltung erfahren. Des wiederholten Dankes für alle Beteiligten gebührend aus.



### Öffentliche Bekanntmachungen

**Änderung der Bedingungen für die Lieferung von Elektrizität aus dem städtischen Elektrizitätswerk Magdeburg in Bezug auf die Treppenbeleuchtungsanlagen.**

§ 6 der Allgemeinen Bedingungen erhält folgenden Wortlaut:

§ 6. Treppenbeleuchtungsanlagen. Der Anschluß von elektrischen Treppenbeleuchtungsanlagen an das Leuchtungsnetz des städtischen Elektrizitätswerks erfolgt nur als normale Lichtanlage hinter einem Elektrizitätszähler, für welchen die tarifmäßige Grund- und Messgebühr zu entrichten ist. Wird in solchen Anlagen eine Schaltuhr zur selbsttätigen Ein- und Ausschaltung eingebaut, so ist die Beschaffung, Bedienung und Unterhaltung derselben Sache des betreffenden Grundstückeigentümers. Benannte Schaltuhren werden, soweit solche verfügbar sind, beim städtischen Elektrizitätswerk käuflich abgegeben. Die Verrechnung des verbrauchten Stromes erfolgt nach dem jeweils gültigen Elektrometertarif.

Für die nach vorstehenden selbsttätigen Treppenbeleuchtungsanlagen zu Pauschalgebühren liefert das städtische Elektrizitätswerk Strom wie bisher weiter. Die für solche Anlagen erforderlichen Schaltuhren, welche die Treppenbeleuchtung jeden Tag mit Beginn der Dunkelheit ein- und um 10 Uhr abends wieder ausschalten, werden vom städtischen Elektrizitätswerk gestellt, bedient und unterhalten. Nach 10 Uhr abends die Tageserhellung kann die Treppenbeleuchtung durch Druckknöpfe von Hand (3-Minuten-Beleuchtung) betätigt werden. Glühlampen mit einem höheren Verbrauch als 20 Watt dürfen in Treppenbeleuchtungsanlagen nach Pauschialzählern nicht benutzt werden. Bei Pauschalanlagen erhält jedes Haus eine besondere Schaltuhr. An diese dürfen nicht mehr als 24 Watt mit höchstens 12 Glühlampen und 1 Druckknopf angeschlossen werden. Leitungen, Strahlen und Druckknöpfe müssen auf den Treppentritten angebracht werden und dürfen sich nicht in Wohnräumen oder verschlossenen Räumen befinden. Das städtische Elektrizitätswerk lehnt alle Schadenersatzansprüche, welche zufolge etwaigen Versagens der Schaltuhr gestellt werden, ausdrücklich ab. Die Stromlieferung kann eingestellt werden, wenn die Schaltuhr durch Leuchtungsfehler ufm. gefährdet erscheint oder Mängel in der Anlage von dem Abnehmer nach mündlicher oder schriftlicher Aufforderung nicht beseitigt werden.

Der Übergang vom Pauschalanschluß einer Treppenbeleuchtungsanlage zum Anschluß als normale Lichtanlage kann am ersten Tage eines jeden Vierteljahres erfolgen. Die Kündigung des Pauschalanschlusses hat 1 Monat vor Quartalschluß zu erfolgen.

Die Änderung einer Treppenbeleuchtungsanlage, deren Stromverbrauch durch einen Elektrizitätszähler gemessen wird, in eine Pauschalanlage ist nicht zulässig.

Siehe auch ersehen nachstehende Paragraphen zusammengefaßte Änderungen und lauten:

§ 5 Abs. 1. Die zur Messung des Stromverbrauches bestimmten Elektrizitätszähler sowie die Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtungsanlagen nach Pauschialzählern werden dem Abnehmer kostenlos eine im voraus zu entrichtende Gebühr

überlassen, bleiben jedoch Eigentum des städtischen Elektrizitätswerks.

§ 8 Abs. 1 pp. Das gleiche gilt in Fällen, in denen von der Treppenbeleuchtungsanlage nach Pauschialzählern uralterweise Lampen für die Beleuchtung abgezogen werden. Wenn bei der Nachprüfung von Treppenbeleuchtungsanlagen nach Pauschialzählern durch das städtische Elektrizitätswerk Lampen mit einem höheren Stromverbrauch als vereinbart vorzufinden werden, so hat der Abnehmer für 1/2 Jahr den Mehrverbrauch nachzuschaffen ufm.

§ 11 Abs. 3. Treppenbeleuchtungsanlagen, bei denen der Stromverbrauch nach Pauschialzählern berechnet wird, können ebenfalls freikostenlos ein Jahr nach Inbetriebnahme und alsdann nur zum Schutze des Geschäftsjahres (31. März) mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden, soweit es sich nicht um Änderung in eine normale Lichtanlage handelt ufm.

Diese Änderung wird gemäß § 12 der Stromlieferungsbedingungen vom 3. Dezember 1921 bekanntgemacht und tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Magdeburg, den 26. November 1922.

Der Magistrat.

Anfolge der Preiserhöhung wird mit sofortiger Wirkung der Höchstpreis für ein Zentner Braunkohlenbriketts ab Lager auf 870 Mark festgesetzt.

Schönebeck, 21. Nov. 1922. Ortskohlenstelle.

### Bilderbücher

empfiehlt die Buchhandlung Volkstümliche.

### Deutscher Metallarbeiter-Verband

Verwaltung Magdeburg.

Freitag, 24. November, nachmitt. 4 1/2 Uhr, im Saal des Konzerthauses, Leibziger Str.

### Große Vertrauensmännerziehung.

Tagesordnung:

Bericht von den Verhandlungen im Reichsarbeitsministerium. Bericht des.

Zur Vertrauensmännerziehung sind als Repräsentation vorzuschicken: Mitgliedsbuch des Verbandes und der wichtigsten Partei sowie die Vertrauensmännerkarte.

Sonnabend, 25. November, abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant Monopol, Wilhelmstraße 1.

### Sitzung der Vertrauensleute und Betriebsräte der Elektroindustrie

Sonntag, 26. November, vormittags 10 Uhr, bei Koppelt, Elbstr. 15/16.

### Branchenversammlung aller Heizungsinstallateure u. Heizer

Tagesordnung:

Bericht von den letzten Lohnverhandlungen. Aufstellung der Lohnforderung für Heizer, Franchengerechtigten und Betriebsräte.

Mit der Herstellung aller Arten Desserts, insbesondere jedoch ostentatender Schwarzlake, befaßt vertraut zum möglichst baldigen Eintritt gerichtet. Nur Herren, die eine gleiche Stellung bereits bekleidet haben, wollen ausführliches Angebot abgeben an

### Endfiedemeister

mit der Herstellung aller Arten Desserts, insbesondere jedoch ostentatender Schwarzlake, befaßt vertraut zum möglichst baldigen Eintritt gerichtet. Nur Herren, die eine gleiche Stellung bereits bekleidet haben, wollen ausführliches Angebot abgeben an

### Deutsch. Eisenbahnverband

Ortsgruppe Magdeburg.

Am Freitag, 24. November, abends 7 Uhr, in Kortes Bierhallen, Margaretenstraße

### Allgemeine Funktionär-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Lohn- u. Gehaltsbewegung.

2. Stellungnahme zur Beitragsregulierung für die Zeit ab 1. Januar 1923.

3. Stellungnahme zur Tagung des Verbandsrats am 25. November in Berlin.

Alle Verbands-Funktionäre sowie Betriebs- und Beamteneräfte müssen vollständig erscheinen. Zutritt nur gegen Vorzeigen der Funktionärkarte und des Mitgliedsbuchs.

Die Ortsverwaltung.

Kühler.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Russische Linotypsetzer

sucht per sofort

H. G. Hermann & Co. Berlin SW 19, Deutschstr. 5.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.

### Wäsche- u. Silber

500 Gramm 270.00 Mark

250 Gramm 150.00 Mark

1 Pfund 300.00 Mark

Ruri Händel, Fürstenstraße 19

Fernsprecher 6728

Geschäftszeit von 8 1/2 bis 7 Uhr.



# Wochenfluß-Angebote!

Nur solange Vorrat

Geschenke für den Weihnachtstisch :: Gute Qualitäten noch sehr preiswert.

Mengenabgabe vorbehalten.

<b>Strümpfen — Wollwaren</b> Dam.-Untertailen gestr. 225.00 Damen-Schlupfhosen, feinfarb. 675.00 Knaben-Strümpfen, grau, mit 450.00 Knaben-Garnituren, Schal und 850.00 Strümpfen, weiß u. br. Garn 1650.00 Gestrichle Knaben-Strümpfen 48.00	<b>Strümpfe</b> Damen-Strümpfe engl. lang. 275.00 Damen-Strümpfe schwarz u. 475.00 Damen-Strümpfe braun, 775.90	<b>Handschuhe</b> D.-Handschuhe mit Wildleder 590.00 D.-Handschuhe mit Wildleder 675.00 D.-Handschuhe mit Wildleder 850.00 Herr.-Handschuhe mit Wildleder 575.00 Herr.-Handschuhe mit Wildleder 750.00	<b>Herren-Artikel</b> Herrenhüte moderne Form 1500.00 Herren-Sportmägen 800.00 Selbstbinder br. Form, gestr. u. 275.00 Herren-Schals 1350.00 Herr.-Oberhemd. 4500.00	<b>Herren-Socken</b> Herren-Socken grau, mit Pa- 148.00 Herren-Socken elegant, Gestrickt, 395.00 Herren-Socken gestr. u. 550.00 Herren-Socken gestr. u. 300.00
<b>Baum-Reis</b> 1/4 Pfund 85.00	<b>Melange-Milchung</b> 1/4 Pfund 98.00	<b>Crema-Schokolade</b> 100-Gramm-Tafel 98.00	<b>Leibniz-Waffeln</b> 1/4 Pfund 190.00	
<b>Tischdecken — Handtücher</b> Kunstlederdecken, weiß, gestr. u. 2600.00 Kunstlederdecken, bunt, gestr. 1100.00 Damast-Handtücher 48x110 850.00 Leinen 1150.00 Küchen-Handtücher, 48x110, 425.00 Gestrickte Handtücher, 50x100, 700.00 Gestrickte Handtücher, 375.00	<b>Baumwollwaren</b> Käperinlett, rot u. rot, gestr. 2500.00 Sunstgestr. Inlett 750.00 Matrasen-Drell, rot, gestr. 2500.00 Unterbett-Drell, rot, gestr. 2800.00 Metallbettstellen 2800.00	<b>Schürzen</b> Weiße Biergeschürzen mit Träger 325.00 Weiße Biergeschürzen gestr. 650.00 Weiße Biergeschürzen gestr. 685.00 Unterarmen 475.00	<b>Korsetts</b> Damenkorsett lange Form, 750.00 Damenkorsett mit Längsette 875.00 Damenkorsett lange Form, 925.00 Damen-Hygiabinden 68.00 Eleg. Damen-Korsetts in allen 2800.00	<b>Schreibwaren</b> Briefkastetten in feinsten Ausstattung, 2000.00 Inhalt 100/100 Bogen u. Karten 2800.00 Inhalt 60/60 Bogen u. Karten 975.00 Inhalt 40/40 Bogen u. Karten 375.00 Zettelfesthalter mit Feuer- 375.00 Goldfüßfederhalter 2800.00
<b>Reinw. Rammgarn</b> grau und schwarz 1/4 Pfund 650.00	<b>Reinw. Rammgarn</b> natur und schwarz 1/4 Pfund 750.00	<b>Reinw. Rammgarn</b> grau, leber und schwarz 1/4 Pfund 850.00	<b>Reinw. Rammgarn</b> natur, braun, schwarz u. grau 1/4 Pfund 950.00	

## Warenhaus Gebr. Barasch

das Haus der preiswerten Angebote.

## Gold, Silber, Platin, alte Gebirge — Bruch 2208 kauft zu höchsten Preisen Otto Lips

Kleine Zunter-  
straße 10, 1 St.

Nach Dollarkurs  
haben wir heute bei einem Stände  
von 6300 Mk. für  
Bruch und Gegenstände aus

**Gold**  
3800 Mk. pro Gramm

**Silber**  
110 Mk. pro Gramm

**Platin**  
rein, zum höchsten Tagespreis!  
Besondere Summe für größere Posten.

**Liedtke & Rusche**  
Kaiserstraße Nr. 15  
Gefährlicher 1523

Wer will hohe Preise  
für  
Alt-Eisen  
Alt-Metalle  
Zelle  
Stoßchen usw.??

verkauft bei 72

**Karl Mankeit**  
Braunschweiger Str. 87.

**Frauenhaar**  
a 1000 Preisen laut  
Gemeinsamkeit  
Steinstraße 519  
Preisverzug 208.

**Preiswert**  
St.-Kaffee,  
Gambel,  
Gambel-Kaffee,  
Kaffee-Kaffee,  
Kaffee-Kaffee.

**E. Bartfeld**  
Kaiserstraße 38,  
hierauf 1 Preisverzug.

**Frauenhaar**  
überbiete jeden Preis  
2133

**Albert Schwieger**  
4 Haarankaufsstellen:  
Kaiserstraße 48, Große Marktstraße 13  
Kaiserstr. 50, Eingang Blumenstraße, pt.  
Kaiserstr., unter den Kolonnen.

**EinKasten**  
Kaiserstr. 50, Eingang Blumenstraße, pt.  
Kaiserstr., unter den Kolonnen.

**Kaiserstr. 50, Eingang Blumenstraße, pt.**  
Kaiserstr., unter den Kolonnen.

**Von großen Beständen**  
biete ich an, solange Vorrat reicht

Mehrere hundert Zentner Holländer Salz-Schnittbohnen in Fässern, ca. 500 Pfund brutto, nur prima Qualität. Bratheringe, 4-Liter- und 8-Liter-Dosen. Bratfisch, 4- und 8-Liter-Dosen. Rollmops, Bismarckheringe und Hering in Gelee, 4-Liter-Dosen. 2-Liter-Bratheringe, 1-Liter-Dosen. Leberkuchen, Blutwurst und Krabbent in Gelee in 1-Pfund-Dosen. Amerik. Corned beef, 6-Pfd.-Dosen. Austral. Corned beef Hash in 2-Pfund-Dosen, aus Hammelfleisch mit Kartoffelzutat, vorzüglich zum Warmessen, ein Versuch führt zum händigen Kauf. Schinken, geräuchert, Orangen-, Bierfrucht- und Johannisbeere-Warmelade in 1-Pfund-Gläsern u. 2-Pfd.-Gläsern. Hering-Rogen u. Hering-Wildher. Salzheringe zu verschiedenen Preisen und Qualitäten. Frische Seefische, grüne Heringe.

**Speisefartoffel-Groß- und Kleinhandel**

**Lebensmittelhaus**  
**Albert Meißner**  
Stephansbrücke 23 — Telephon 5683 2107  
Großhandels-Erlaubnis

**Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie.**  
Die Königl. Klassenlotterie der 1. Klasse der 21247. Klasse hat für die nächsten 3 Jahre am Montag den 27. September ab.  
Die höchsten Gewinne der Klassenlotterie.

**Kluge Frauen**  
tauschen 200 Gramm Haare  
in einen Topf um ohne Nach-  
zahlung oder verkaufen ihre  
Haare zum Preis von  
2500 u. mehr

**Hochmuth**  
23dischehofstraße 18, 1.

**Schatwolle**  
Strampfballen  
Kauf und Verkauf von  
eigenen Schatwollen. New  
Haven, N.Y. 1900.

**W. Müller**  
Gefährlicher 1523

**Frauenhaar**  
auf, händig  
a 1000

**Markt bis 2000 u. mehr, auch  
keine Posten**

**Bogelhang, Gr. Steinmetzstraße 7, b. 1 St.**  
Kaiserstr. 50, Eingang Blumenstraße, pt.

**Unsere Fernsprechnummern**  
sind ab heute  
6218  
6219  
Keyer & Beckhausen  
Spezialisten.

**Leim und Firnis**  
Kauf und Verkauf von  
W. Becker, Schillerstr. 2, 111, bei Wappler.

**Raufe laufend**  
**Ferngläser**  
6x24  
6x30  
gut erhalten, fest 10000.00 Mark für  
wie sämtliche Sorten

**Prismen-Gläser.**  
**Laufer, Peterstr. 2.**  
Telephon 4436. 2220

**Billigste Fleisch-Offerte!**  
Frisches Rindfleisch  
Frisches Hammelfleisch  
Frisches Kalbfleisch  
Schweinefleisch zu bekannt billigen Preisen  
Große  
Richard Vosse Marktstraße 20.

**Das Interesse**  
für blanke Stiefel haben alle. Zu erzie-  
len sind solche leicht und schnell nur

**Lavalin**  
der reinen Terpentincreme wie 1914.  
Überall zu haben  
Fabrik Gebr. Meyer & C. Mann, Rellingen.  
Vertr.: Paul Lührs, Magdeburg, Kaiserstr. 19







Das Benehmen der jungen Meisterin gegen ihren Mann hatte noch andre Gründe. Auf dem Lande herrscht eine bräutlich bestimmte Rangordnung. Nach ihr stehen zunächst die Kleinbegüterten unter den Großbegüterten, unter den letztern wiederum die Unterthörlinge stehend. Wenn im Vergleich zu den übrigen Bauern der Meister, der es wirklich ist, als der erste sich sieht kann, so hat er doch noch eine Schätze der Verdüsterung über sich in den Worten, die zugleich Bräuer sind, und in den Mäulern. Diese nämlich haben mit dem Bauern: den Grundbesitz und die Wirtschaftsgelände gemein, das besondere Meister mit den damit erforderlichen Nahrungsmitteln aber voraus und bilden überhaupt den Stamm und auch im Benehmen, einen Hebergang herab zu Bauern zum Soldier oder „Herrn“. Doch nun so einer, wenn er noch dazu reich ist und die Achtung, die er innehat, ihm wirklich gehört, daß über dem Bauern, auch wenn er Meister werden möchte, dankt, ist natürlich, und in der Regel findet dies auch wirklich statt, ungeachtet der Günstigkeit, die er dem Bauern zu seinem Kunden zu erweisen so Lust ist. Das höhere Bewußtsein, daß sich **aber** begreiflich auch den Kindern mit, die sich gleichmäßig ihrer früh durch feine Zugänge zur Landstracht aneignen.

(Fortsetzung folgt)



**Magdeburg-Buckau**  
**Schwarzer Adler, Magdeburg-Buckau**  
Mittagsstisch von 12 bis 2 Uhr  
**Franz Stute, Inhaber Chr. Helmecke**  
Herren-Artikel — Buckau, Schönebecker Str. 94

**Geschäftliche Rundschau**  
und  
**Zeitungs-Dauer-Fahrplan**

**Aschersleben**  
**S. & M. Crohn, Breite Straße**  
Kaufhaus

**Schönebecker Straße Nr. 99 Gerson Herzberg & Söhne**  
Schönebecker Straße Nr. 99  
Vorteilhafte Bezugsquelle für sämtliche Manufakturwaren und Damen-Konfektion

**CONITZER & CO.,** das leistungsfähige  
Kaufhaus

Berücksichtigt die Inserenten der Geschäftlichen Rundschau

Möbelhaus **Udo Müller, Wilhelmstr. 35/36**

**Louis Rauch** Webwaren  
Modewaren  
Magdeburg-B., Schönebecker Str. 103, Tel. 7396  
**Adolf Haeuber Nachf.** — Rudolf Grenlich —  
Schönebecker Str. 103  
Drogen — Farben — Verbandstoffe

**August Eck, Buckau**  
Strickgarn — Strumpfwaren — Unterzeuge  
**Schuhhaus Wilhelm Brandt, Buckau, Schönebecker**  
Straße 27, Eckladen Gaertnerstraße, gegründet 1847.  
Billigster Einkauf in nur besten Fabriken  
**Insel-Drogerie** Sudenburger Str. 42, P. Pospiech  
Drogen — Farben — Lacke — Parfümerien

**Hermann Ehrhardt**  
Modewaren — Breite Straße 37  
Herren- und Damen-Garderoben

**Ascherslebener Bank**  
Rasmussen & Co., Kommanditgesellschaft  
**Max Neumann**  
Markt Nr. 25 — Wäschehaus — Markt Nr. 25

**Neuhaldensleben**  
**Wilhelm Balleier** Markt 18, Kolonialwaren,  
Drogen, Farben, Weinhandlung, Spirituosen.

Jeden Sonntag **Schützenhaus** Jeden Sonntag  
Treffpunkt der Jugend im Festsaal des Schützenhauses

Markt 14 **Otto Stuß** Markt 14  
Spezialgeschäft für Hüte, Mützen, Pelzwaren, Herrenartikel

**Ernst Croneberg**  
Bonifaziuskirchhof 5 — Wäscheanfertigung

**Sportbekleidung — L. Friede**  
Spezialabteilung für Fußball und Turnen

**Otto Ulbricht, Markt 5** Spezialgeschäft in  
Hüten, Mützen,  
Schirmen und Stöcken — Reparaturen

**Adolf Lüneburg**  
Herren-, Jünglings- und Knabenbekleidung

**Schuhwarenhaus Paul König**  
Breite Straße 1

**Walter Keßler** Kronprinzen-  
straße 11  
Herren- und Knaben-Konfektion — Kein Ladengeschäft

**E. Dippner, Markt, Ecke Hagenstraße**  
Vorteilhafte Bezugsquelle für Uhren, Gold und Silberwaren

**Adolf Hofrichter** Markt 16  
Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung

**W. Quenzel** Breite Straße 2  
Glas, Porzellan, Luxuswaren und Haushaltsgegenstände

**P. Göhring Nachf.,** Inhaber: Rud. Appel  
Kolonialwaren und Delikatessen — Zigarren — Spirituosen

**Barby**  
Drogerie und Kräutergewölbe zum Mund  
Barby, Schulzenstraße 4, führt  
alle Farbwaren zu sämtl. Anstrichen

**Adolf Hofrichter** Markt 16  
Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung

**Calbe a. d. Saale**  
**B. Rawak, Inhaber: Max Hoffmeister**  
Herren- und Knaben-Garderoben, Berufskleidung für alle  
Gewerbe, Hüte, Mützen, Wäsche, Krawatten, Stöcke

**OTTO DANKWERTH, Mittagsstraße 30**  
Dampfaberei u. ehem. Reinigungsanstalt — Gegründet 1882

**Abfahrt der Züge vom Hauptbahnhof Magdeburg nach**  
Braunschweig-Hannover (V): 1.210 (D), 12.52 (D),  
5.20, 9.24, 12.52 (D), 1.28, 3.12 (D), 3.54, 6.12 (D), 7.14.  
Braunschweig-Hameln (V): 1.222 (D), 3.12 (D).  
Braunschweig-Seesen (V): 2.05.  
Braunschweig (V): 9.10, 1.20.  
Eisleben (V): 4.40 (W), 1.120.  
Berlin (IV): 4.30, 5.40 (D), 6.50 (D), 7.05 (D), 8.55,  
10.35, 1.10 (D), 4.10 (D), 5.58 (D), 8.22 (D),  
9.20.  
Burg (IV): 5.52 (W), 2.15, 4.25 (W), 6.45, 1.120.  
Loburg (IV): 7.40, 1.00, 9.12.  
Zerbst-Leipzig (IV): 5.50, 9.40, 1.18, 3.55, 7.45.  
Halle-Leipzig (II): 4.05, 7.00 (D), 7.54, 10.00, 1.107 (D),  
1.20, 4.30, 6.10 (D), 7.20, 9.12 (D).  
Köthen (II): 1.205.

**Groß-Salze-Elmen (II): 5.40 (W), 6.05 (W), 12.18 (W),**  
1.43 (W), 2.56 (S), 9.30.  
**Förderstedt (II): 5.59 (W).**  
**Güsten-Erfurt (II): 3.15, 7.40, 12.40, 4.35.**  
**Güsten (II): 9.15, 2.50 (W), 6.20, 10.35.**  
**Kreienzen-Frankfurt a. M. (III): 1.208 (D).**  
**Blumenberg (III): 3.55 (W), 5.41 (W), 7.30, 3.08, 4.41, 6.41.**  
**Thale (III): 6.20, 9.13, 12.15, 3.35, 7.10.**  
**Blumenberg-Staßfurt (III): 7.30, 3.08, 4.41, 6.41 (S).**  
**Halberstadt (III): 9.58, 1.42 (D), 1.120.**  
**Wittenberge (I): 5.55, 8.45 (D), 6.10, 1.120.**  
**Wolmirstedt (I): 5.10 (W), 6.30 (W), 1.15, 4.33 (W).**  
**Oebisfelde (I): 6.15, 9.40, 1.24, 4.40, 8.22.**  
**Stendal (I): 9.24, 3.57, 7.05 (D).**  
**Neuhaldensleben (I): 3.25 (W), 1.210.**

**En gros Adolf Müller, Querstr. 2/4** En détail  
Zigarren, Zigaretten, Tabake — Größt. Spezialgesch. am Platze

**Zentraltheater-Restaurant** Friedrichstr.  
Nr. 117  
Gutgepflegte Allendorfsche Biere, H. Liköre, Kaffee usw.

**Adler-Drogerie** Inhab.: H. Knappe, Schloßstr. 107.  
Drogen, Farben, Verbandstoffe  
Gute Qualität Seifen, Parfümerien Solide Preise

**Adler-Drogerie** Inhab.: H. Knappe, Schloßstr. 107.  
Drogen, Farben, Verbandstoffe  
Gute Qualität Seifen, Parfümerien Solide Preise

**A. Eiler, G. m. b. H., Calbe a. d. S. — Lieferung von**  
Elektromotoren u. Kraftfahrzeuge — Eiserne bestgeeignete  
Werkstätten für Reparaturen

**Café-Monopol-Diele**  
Breiteweg Nr. 35/50 — — — Künstler-Konzerte

**Emil Lehmann, Bernburger Straße 86**  
Glas, Porzellan, Steingut, Geschenkartikel

**Emil Lehmann, Bernburger Straße 86**  
Glas, Porzellan, Steingut, Geschenkartikel

**Emil Lehmann, Bernburger Straße 86**  
Glas, Porzellan, Steingut, Geschenkartikel

**Georg Jahn, B. Ramdohr Nachf.**  
Breiteweg 71 — Manufaktur-, Kurz- und Wollwaren

**Calbe a. d. Saale C. Müller** Calbe a. d. Saale  
Zimmerei mit elektr. Betrieb — Holzhandlung

**Calbe a. d. Saale C. Müller** Calbe a. d. Saale  
Zimmerei mit elektr. Betrieb — Holzhandlung

**Calbe a. d. Saale C. Müller** Calbe a. d. Saale  
Zimmerei mit elektr. Betrieb — Holzhandlung

**Markt 22 Gustav Lehmann** Markt 22  
Woll- und Weißwaren

**Walter Heymann Nachf.** Friedrichstr. 93  
Kleiderstoffe, Aussteuerartikel, Kurz- und Wollwaren

**Walter Heymann Nachf.** Friedrichstr. 93  
Kleiderstoffe, Aussteuerartikel, Kurz- und Wollwaren

**Walter Heymann Nachf.** Friedrichstr. 93  
Kleiderstoffe, Aussteuerartikel, Kurz- und Wollwaren

**Kaufhaus Max Schlesinger, Schönebeck**  
Modernes Kaufhaus für sämtliche Bedarfsartikel.

**Louis Bucerius, Schlossstr. 111** Tapeten — Leder — Schreibwaren  
Zigarren — Tabake

**Paul Berger, Schönebeck, Hüte, Mützen, Wäsche, Krawatten u. and. Herrenartikel.** Vereinfachte Lieferungen. Ständiges Lager in Pelzwaren. Stets Eingang v. Neuheiten. Solide Preise

**Spezialschuhhaus Z. Fließ**  
Alleinverkauf der weltberühmt. Marken Mercedes u. Dr. Diehl

**Uhrmacher Paul Schrader, Querstraße 35**  
Uhren — Gold- und Silberwaren — Geschenkartikel

**Hugo Steiner, Schloßstr. 109**  
Putz-, Weiß- und Wollwaren

**Salztor 3 Paul Ed. Müller** Salztor 3  
Elegante Lederwaren und Reiseartikel

**Schuhwarenhaus Otto Schulze**  
Bahnhofstraße 5

**Gust. Walter Nachf.** Schartauer Straße 45  
Buch- und Papierhandlung

**Hermann Kleinan** Schlossstr. 12  
Fahrräder — Ersatzteile

**Lebensmittel sowie sämtliche Waschartikel, wie**  
Seifenpulver, Seife usw. kaufen Sie  
billig, vorteilhaft und gut bei

**Ferdinand Lange** Markt 21  
Eisenwaren Markt 21

**Modenhaus A. Trautwein**  
Markt 20 Heinrich Schulze Markt 20  
Fahrräder und Nähmaschinen — Reparaturwerkstatt

**PALAST-THEATER**  
Wöchentlich zweimal wechselndes Programm

**Hermann Gabriel** Markt 3  
Kaiserstraße 36

**Heinrich Straußberg, Breiteweg 70**  
Fahrräder, Nähmaschinen, Musikinstrumente und Zubehör  
Reparaturwerkstatt

**Schuhhaus Schwerdtner**  
Zerbster Straße 26  
Nur gute Qualitäten

**Konditorei und Café Lehmann**  
Schartauer Straße 1, Fernruf 433

**Willy Kampe** Filialtor 2  
Kaiserstraße 12

**Rudolf Rotter, Krausestrasse 10**  
Bau- und Reparaturwerkstatt für Kraftfahrzeuge (Fahrschule)

**Wilh. Friedrich, Franzosenstraße 67/68**  
Lederhandlung — Sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel

**Fernruf 94 Carl Bünger** Breiteweg 8  
Tuchhandlung — Arbeiter-Garderobe, Baumwollwaren

**Paul Reyer** Steinstraße 55  
Kaiserstraße 7

**Carl Stephan** Kaiser-  
straße 25  
Schlafzimmer, echt Eiche und imitiert  
Küchen in allen Preislagen  
Spezialität: Polstermöbel, Tapeten

**H. KERSTEN, Burg, Magdeburger Straße 40,**  
Leder- und Schuhmacher-Bedarfsartikel — Spezialität: Gummisätze

**Fernspr. 528 A. Ehleben** Fernspr. 528  
Haus- und Küchengeräte

**Bahnhofs-Drogerie Schönebeck**  
Fritz Bokranz jun.  
Drogen, Chemikalien, Farbwaren, Photoartikel  
Verbandstoffe, chirurgische Gummiwaren

**M. Vogts Möbelgeschäft**  
Friedrichstraße 17a Inh. Paul Vogt Friedrichstraße 17a

**Carl Timpe** Breiteweg 56  
Spezialhaus für Handarbeiten, Besatz, Modewaren  
und Herrenartikel

**Wilhelm Pistorius** Schartauer Straße 44  
Haus- und Küchengeräte, Installation und Baulempfehlung

**Fr. Höpner** Friedrichstr. 47/48  
Alteisen, Metalle, maschinelle Anlagen

**Paul Preuß, Breiteweg 4**  
Haus- und Küchengeräte, Spielwaren und Bäckereiarartikel  
Farben, Lacke, Firnis kaufen Sie gut und preiswert in der  
Drogerie Gustav Minkus Nachf.  
Ältestes und größtes Geschäft am Platze

**Adolf Mendel Nachf.,** Schartauer  
Straße 61  
Manufaktur- und Modewaren

**Deutsche Herren-Moden Julius Moses**  
Spezialgeschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderobe

**Simon Bary** Elbstraße  
Nr. 19  
Rohprodukte  
kauft laufend Alteisen, Almetalle, Papier,  
Lumpen, Knochen

**Glückauf-Drogerie**  
Prinzenstraße 3 Erich Weber Prinzenstraße 3

**OTTO PUSSEL**  
Manufakturwaren / Wäsche / Aussteuerartikel / Bettfedern  
Dampfreinigungsanstalt mit elektrischem Betrieb

**Burger Fahrradhaus Richard Wilke**  
Breiteweg Nr. 10

**Stassfurt**  
**Gustav Behrens, Steinstr. 3 u. 11**  
Hüte und Mützen — Herren-Artikel

**Rosmarin-Drogerie**  
Wasserstraße 1 Inh. Horst Goedel Wasserstraße 1

**Georg Bünger, Breiteweg 42, gegenüber**  
Gasthaus Goldenen Stern  
Herren- u. Knaben-Garderobe — Maßanfertigung  
Berufskleidung — Wollwaren — Trikotsagen

**Möbelhaus Stolle, Wohnungseinrichtungen**  
Einzelmöbel

**Gust. Rappenus, Hohlweg 1, Sandhaus**  
Herren- und Knaben-Garderoben — Hüte, Mützen, Wäsche,  
Krawatten

**Franz Becherer** Staßfurt,  
Steinstr. 9  
Fernruf Nr. 50 und 116  
Getreide-, Futter-, Raufutter- u. Düngemittel-Großhandlung

**EMIL LINKE** Markt 7  
Pelzwaren, Hüte und Mützen

**Alfred Keppler, Schartauer Straße 47**  
Zigarren, Zigaretten, Rauchtobake  
Telephon 522

**W. Schmiedinghof, Fürstenstraße 18**  
Waß-Schneiderei für Herren — Konfektion u. Herren-Artikel

**F. W. Badelt** Möbelfabrik

**Wilhelm Stutter** Markt Nr. 13  
Herren-, Knaben- und Arbeitergarderoben, fertig u. nach Maß

**Drogenhandlung Walter Grabe.**  
Parfümerien Lacke u. Farben

**FRITZ KÜHNE** Bahnhofstr.  
Nr. 2  
Kleiderstoffe und Wäsche

**Carl Jaß** Breiteweg 47  
Hüte und Mützen, Pelzwaren

**Herm. Günsche** Schartauer  
Straße 5  
Herren- und Knabenbekleidung in größter Auswahl

**Hirsch-Drogerie — Ferd. Schröder**  
Schartauer Str. 12 — Drogen, Farben, Parfümerien

**Härtels Konfektions- u. Wäschehaus**

**P. Gericke vorm. L. Mewes, Markt 7**  
Spezialgeschäft für Koffer und Lederwaren

**Max Petrikowsky, Galanterie- u. Lederwaren**  
Schartauer Straße 37, Ecke Gartenstraße, Fernruf 557

**Ernst Schönberg, Schartauer Straße 43**  
— Fernruf 471 —  
Optisches Spezialgeschäft — Photo-Artikel

**H. TAEGER, Steinstrasse 4/5**  
Modewaren Aussteuer-Artikel  
Konfektion Kurzwaren

**Karl Tributh, Alt-Fermersleben 55**  
Fischkonserven, Delikatessen, Rührerei, Gurkeninlegerei

**Adolf Ohlrogge, Markt Nr. 10**  
Buchhandlung

**Chr. Pinkernelle, Schartauer Straße 17**  
Spezialgeschäft für Krankenpflege

**Fermersleben**  
**Zentral-Schuhhaus** Alt-Fermersleben 60  
Moderne, preiswerte Fußbekleidung, Arbeiter-, Straßen- und  
Gesellschaftsschuhe, eigene Maß- und Reparaturwerkstatt

**Stillers Gesellschaftshaus, Alt-Fermers-**  
leben Nr. 32  
Ausstellung naturwissenschaftlicher Sehenswürdigkeiten

**Gross-Salze**  
Deckt euren Bedarf bei  
**Walter Hörning — Friedrich Strube**

**Willy Thümmel**  
Uhren — Goldwaren

**Gustav Friedemann** Fermersleben  
Herren- und Knaben-Konfektion — Anfertigung nach Maß

**Elmenrad** das Rad für den Kenner,  
zu haben in allen Fahr-  
radhandlungen

**Otto Dünzel Nachf.**  
Drogen, Farben, Kolonialwaren, Spirituosen

**Carl Schulzes Tapetenhandlung**  
Markt Nr. 6

**Gegen Krätze, Hühneraugen,**  
Zufussschmerzen, die auch nichts taugen,  
Rheuma sowie Hexenschuß  
Mittel man stets haben muß  
In der **Gnommen-Drogerie**  
Die HUGO GRAMS besitzt hier!  
Alt-Fermersleben 39

**Gross-Salze**  
Deckt euren Bedarf bei  
**Walter Hörning — Friedrich Strube**

**4thaldensleben**  
Gebr. Klaus  
Manufakturwaren — elektr.  
Bettfedern-Reinigungsanstalt

**Westeregeln**  
**Otto Römmert, Breite Straße 66**  
Fahrräder, Nähmaschinen, Bereifungen, Ersatzteile

**Gegen Krätze, Hühneraugen,**  
Zufussschmerzen, die auch nichts taugen,  
Rheuma sowie Hexenschuß  
Mittel man stets haben muß  
In der **Gnommen-Drogerie**  
Die HUGO GRAMS besitzt hier!  
Alt-Fermersleben 39

**Gross-Salze**  
Deckt euren Bedarf bei  
**Walter Hörning — Friedrich Strube**

**4thaldensleben**  
Gebr. Klaus  
Manufakturwaren — elektr.  
Bettfedern-Reinigungsanstalt

**Westeregeln**  
**Otto Römmert, Breite Straße 66**  
Fahrräder, Nähmaschinen, Bereifungen, Ersatzteile



<b>Egeln</b> Berücksichtigt die Inserenten der Geschäftlichen Rundschau	<b>W. Sticherling &amp; Co.</b>	<b>Max Krause, Egel</b> Eisenwaren — Werkzeuge — Herde und Oefen — Haus- und Küchengeräte — Glas — Porzellan Steingut — Sollinger Stahlwaren — Waffen und Munition	<b>M. Hart Inh.: Moritz Wiener</b> Woll- u. Baumwollwaren, Knaben- u. Herren-Anzüge Berufskleidung, „Zellida“-Dauerwäsche
<b>Friedrich Kortum</b> Breitweg 97a Anzugstoffe und Bettbezüge eingetroffen!		<b>Aug. Zappe</b> Inh. Paul Zappe, Breitweg 55 Hüte — Mützen — Pelzwaren	<b>Max Meißner</b> Herren- u. Knabenbekleidung, Arbeitergarderoben, Schuhwaren
		<b>Hugo Koch</b> Breitweg 82 Fahrräder, Nähmaschinen — Reparaturwerkstatt	<b>Anna Herz, Inh.: Gustav Schröder</b> Pulz — Konfektion Manufaktur, Kurz-, Weiß- und Wollwaren
		<b>Karl König</b> , Uhrmacher, Egel, Breitweg Nr. 34 — Ohren, Gold- und Silberwaren — Reparaturen gewissenhaft und billig	<b>Leiderhandlung Herm. Wolff</b> Inh. Max Schloß Lederabschnitt, Schuhmacher- und Sattlerleder
		<b>Wilhelm Heinze, Egel</b> Glas, Porzellan, Steingut — Haus- und Küchengeräte	

## Margarine billiger!

Nachdem die Einkaufspreise auf über 1000 Mark für das Pfund hinaufgegangen waren, haben die Fabriken ihre Preise seit gestern ermäßigt.

Sch verkaufe daher seit gestern

**Otö I. Qualität 960.00**  
das Pfund M.

**Otö II. Qualität 900.00**  
das Pfund M.

Die Qualität ist nach wie vor ganz vorzüglich. Die Hausfrauen, welche Otö im Haushalt verwenden, werden nie Mangel über schlecht schmeckende Qualität haben.

Soffentlich gehen die Preise weiter zurück.

### Otto Toepfer

Butterhandlung zu den drei Kronen

Mit dem heutigen Tage eröffne ich

**Seibitzer Str. 1a,**  
neben der Sonne, eine  
**Verkaufsstelle von**  
**H. Hoffmann.**

Täglich da: Gabelstich, Geflügel, Fett, Fleischwaren, Schokolade, Pfeffer, Pfefferkörner und Gänge.

Am gütigen Zuspruch bitte!

**Scharf, Stephansbrücke 37.**

Wir zahlen bei einem Dollerhand von **6400 M.** für Bruch u. Gegenstände aus

## Gold

3800 M. pro Gramm

## Silber

110 M. pro Gramm

## Platin

nach höchstem Tagespreis!

Bei steigenden Kursen entsprechend mehr.

Für größere Objekte besondere Preise.

### Althaus & Sohn

Stephansbrücke 20, 2. St.  
Fernsprecher 9339.

**Stuten**  
und  
**Berchleimung**  
Tolupin-Präparate.  
Hof-Apotheke,  
Breitweg 158.

**Verkauf**  
Ein Badewanne a. Gut  
sicher zu verkaufen (34)  
Kasseler, Weberstr. 18.

Ein Badewanne mit  
Badofen, elektrisch  
angefahren (34) a. 500 M.

**Kasseler u. Herzeröder**  
an ed. verk. H. Pösch,  
Stephansbrücke 20.

**Preiwware**  
**Herren- Damen-**  
**Garderoben**  
aus  
**Biener & Chusid**  
23. Friedrichstr. 23  
— 1. Etage —

**Puppen-  
wagen**  
bestenfalls  
Bügel 228

**Beyers**  
Kasselerstr. 18

Anfolge größerer Zufuhren  
verkaufte

## Buschhagen

50.00 Mark billiger!  
Fellen zu den höchsten Preisen.

**Franz Schulze** Gr. Mühlstr. 5  
Fernspr. 3713.

**Schönebeck!**  
Empfehle alle Sorten  
**Fleisch- u. Wurstwaren**  
zu den allerbilligsten Tagespreisen in  
besten Güte.

**Karl Haupt, Schönebeck** Breitweg  
Nr. 6.

## Circus Barum

Täglich abends 7.30:  
Das brillante Programm!

Das Mädchen aus dem  
goldenen Westen  
Manege-Schauspiel  
in 6 Bildern  
von W. Gravenitz.

**Bunderbare Balletts**  
Einführt von  
Balletmeister Lutz.

**Barbertanz** - Scharn - Geschäft  
weg 137, z. Schneider, Breitweg  
Ede Himmelskronstr. 228

Ab heute auf vielfachen Wunsch

## Phantom

Nach dem Roman  
der „Berliner Illustrierten Zeitung“  
von Gerhart Hauptmann.

Bei der Gerhart-Hauptmann-Fest-  
stellung hatte dieser Film eine unge-  
heuer Wirkung auf das Publikum.  
Das Urteil war überein-  
stimmend, daß man in diesem  
Film inhaltlich und technisch etwas  
ganz Neues sieht.

**Verstärktes Orchester!**  
Ausgewähltes Beiprogramm!

Die Vorführungszeiten sind  
Wochentags 7, 9, 11, 12 Uhr.  
Sonntags 10, 12, 14, 16 Uhr.

Am Sonntag den 26. November,  
veranstaltet 11 Uhr

### Große Frühvorstellung

## Walhalla Lichtspiele

Ab Freitag den 24. November

### Der Geisterklub

Sensationalfilm von T. Altenberger.  
Sauptrolle:  
**Aruth Waran als Jimmy Pott**

Zußerdem: 2251

### Der Kolossalfilm

## Satan im Irack

ein Film, der alle Erwartungen über-  
treffen wird.

Die maßstäbliche Zeitung liegt in den be-  
währten Händen des Kapellmeisters Herrn

**Willi Klock**  
Gut durchwärmter Saal

Spielezeit: Wochentags von 6 bis 10½  
Sonntags von 3 bis 10½ Uhr  
letzte Abendvorstellung 8½ Uhr.

**Ehren**  
repariert unter Garantie  
**D. Lehmann**  
Herrnstr. 11.

**ZENTRAL**  
Heute und  
folgende Tage,  
abends 7½ Uhr:  
**Schäm  
dich,  
Lotte!**

Sonntags 2 Vorstell.  
3½ und 7½ Uhr  
Nachmittags unge-  
kürzt bei kl. Preisen

Donnerstag, 27. Novbr.  
Schwank-Abend  
**Der keusche Leemann.**

**Städtische Theater**  
Freitag, 24. November  
Stadttheater  
4. Interakt. Abend

**Ingeborg.**  
Auf 7½ Uhr a. 9½ Uhr  
Sonntag, 26. November  
(Sonntagsfest)  
Sonntags 11½ Uhr  
Hörar. musikalische  
Vorgeschichte

**Deutsche Romantik**  
Wilhelm-Theater  
Don. f. d. G. B. d. 2. U.  
Die versunkene Glocke  
Sonntag 7 Uhr

**Stadttheater-Tempel**  
Schleifli  
Kasselerstr. 18  
Sonntag, 26. Nov. 14.  
Offene Vorstellung!  
**Kaiser als Graf!**  
Freitag, 24. Nov. 11.  
11 Uhr. 11 Uhr.

**Operntexte**  
Bühnig. Volkstheater

**Wienburg Festspiele**  
(Eidstetter)  
Freitag 4 Uhr  
Gustav Klock.  
Das alte Lied.  
Sie hat es was.  
Herr Heideberg.

**Stephansbrücke**  
Herrnstr. 11.  
Sonntags 11. 11.

**Tiermarkt**  
Freitag  
11 Uhr. 11 Uhr.  
11 Uhr. 11 Uhr.  
11 Uhr. 11 Uhr.  
11 Uhr. 11 Uhr.  
11 Uhr. 11 Uhr.  
11 Uhr. 11 Uhr.

**Reichshalle**  
Richard Joppich  
Kaiserstr. 18/19.  
Jeden Freitag  
Spezial-  
Fisch-Essen.

**HOZO**  
Karl  
**Schloß-Castello**  
singt allabendlich  
in den  
Kleinkunstbühnen Hohenzollern

## Rammer-Lichtspiele

Heute bis einschl. Montag  
Die vorliegende Spielfolge bringt zwei moderne Filme mit  
**Eduard v. Winterstein, Colette Corder,**  
**Heinrich Schrott, Inge Heilgrad, Rolf**  
**Lindau, Schulz**  
in dem großen Sittendrama

### Das Spielzeug einer Dirne

Die starke dramatische Handlung, die Namen der Haupt-  
darsteller und die reichhaltigen Aufnahmen werden dem Film  
das weitestgehende Interesse sichern.

**Ernst Deutsch** **Marija Leiko**  
**Paul Biersfeld** **Hermann Vallentin**  
**Joseph Klein** **Max Adalbert**

### Liebe kann man nicht kaufen.

Das große Drama.

Beginn: Wochentags 3½ Uhr, Sonntags 5 Uhr.

Jeden Sonntag von 11 bis 1 Uhr

### Große Frühvorstellung.

## Lichtspielhaus Panorama

**Dora Bergner, Erich Kaiser-Titz,**  
**Robert Scholz, Joseph Klein und**  
**Lia Eibenschütz in**

### Der Gouverneur des Todes

Aus dem Leben eines Volksverworfers  
Der interessanteste Film des Jahres.

**Olaf Fönss**  
in

### Ihre Vergangenheit

Schauspiel.

Beginn wochentags 3½ Uhr, Sonntags 3 Uhr.

**Tonbild-Theater**  
Berliner Straße.

### Das Feuerrad im Zirkus Mexiko

Sitz- und Stehplatz.

### Liebes- hunger

Die Geschichte eines Artums.

## Lichtspiele Farmersleben.

**Yvonne Delorme**  
in  
**Die Frau mit den  
drei Namen**  
Ein Kriminalroman.

**Ruth Weyher**  
in  
**Die Beichte der  
Mörderin**  
Eine Grausamkeit.

**Reeller Brillanten**  
Ankauf von  
**Gold-, Silberbruch**  
**Platin, Dublet, alte Gebisse**

### Goldschmied Max Obeck

Gegründet 1891  
Breitweg 88/81